

Aichhalden

Dorffest ist ein prima Aushängeschild

Schwarzwälder-Bote, 07.10.2016 - 22:45 Uhr



Vorsitzender Manfred Moosmann (links) und Vize Bernd Höfler (rechts) freuen sich auf Thomas Hug und Laura Kopp als neue Gesichter im Ausschuss der Vereinsgemeinschaft
Foto: Herzog Foto: Schwarzwälder-Bote

Vereinsgemeinschaft: Aichhaldener stemmen mit vereinten Kräften beachtliches

[Aichhalden](#) (lh). Kaum ist das 18. Aichhalder Dorffest Geschichte, steckt die Vereinsgemeinschaft (VG) bereits in den Vorbereitungen für die 19. Auflage in 2018.

Bei der Hauptversammlung im Gasthaus Adler zog VG-Vorsitzender Manfred Moosmann ein rundum zufriedenes Resümee über das im Juli stattgefundenene Dorffest. Aufgrund der hohen Besucherzahlen müsse es bei jedem teilnehmenden Verein in der Kasse geklingelt haben. In vorbildlicher Weise hätten alle zum Gelingen beigetragen, und den Gästen sei ein vielseitiges Angebot an Speisen, Getränken und Unterhaltung geboten worden. Mit noch mehr Schutzzäunen seien Beschädigungen an Eigentum von Anliegern auf ein Mindestmaß reduziert worden. Die Anmietung von neuen und komfortableren Toilettenwagen habe das Bild des Dorffestes aufgewertet, und mit der Idee der Narrenzunft sei die Rathausstraße attraktiver geworden. Hinsichtlich der Sauberkeit im Fest- wie auch im Außenbereich müsse er den Vereinen ein großes Lob aussprechen.

Eine besondere Ehre sei es für den VG-Vorstand gewesen, Bürgermeister Ekhard Sekinger nach dessen letzten Fassanstich in seiner Amtszeit zum Ehrenmitglied zu ernennen, hob Moosmann hervor. Den Anliegern dankte er für die Geduld und Unterstützung beim Auf- und Abbau. Der Weinstand, in den Vorjahren vom Gesangsverein aufgestellt und bewirtet, hätten viele Besucher vermisst. Wenn die Sänger auch künftig mangels Personal am Fest nicht

<https://www.schwarzwaelder-bote.de/inhalt.aichhalden-dorffest-ist-ein-prim-aushaengschild.a33be16d-cb9e-4312-a41b-b3456a65a49f.html>

teilnahmen, sollte dies ein anderer Verein übernehmen. Der VG-Ausschuss leiste im Vorfeld des Dorffestes für die Organisation viel Arbeit, die keiner sehe. Zumindest beim Auf- und Abbau müsse man von den Vereinen künftig eine größere Unterstützung erfahren als bisher, verlangt der Vorsitzende.

Als Volltreffer bezeichnete Moosmann den erstmals angebotenen Bustransfer. Beide Linien seien von den Besuchern hervorragend angenommen worden. Die Busse bei fast jeder Fahrt randvoll gewesen. Dieses Angebot soll beim Dorffest 2018 vom 6. bis 8. Juli, wofür die Planungen schon knapp zur Hälfte abgeschlossen seien, noch ausgeweitet werden. Flyer mit dem Fahrplan sollen zusätzlich während des Festes in jeder Hütte und Bude ausgelegt werden, um die Gäste über die bestehenden Abfahrtszeiten zu informieren.

Nach Auskunft von Vize-Chef Bernd Höfler müssen Ausgaben von 8335 Euro auf die elf teilnehmenden Vereine umgelegt werden. Das Berechnungsmodell, das sich am Getränkeverkauf orientiere, habe sich bewährt. Bei den Neuwahlen wurden zwei bislang vakante Posten wieder besetzt. Thomas Hug und Laura Kopp wurden einstimmig in den Ausschuss gewählt, letztere wird das Amt der Schriftführerin übernehmen. Bürgermeister Sekinger dankte den Vereinen für das Engagement. Es sei ein tolles Fest gewesen.